**DIE LINKE. Sachsen**
**2. Tagung des 15. Landesparteitages**

# D. Dringlichkeitsantrag an die 2. Tagung des 15. Landesparteitages

## D.1. Blockade gegen Kuba beenden

Beschluss der 2. Tagung des 15. Landesparteitages der LINKEN. Sachsen
vom 15.-17. November 2019 in Dresden

---

Der Landesparteitag beschließt den folgenden Dringlichkeitsantrag:

DIE LINKE Sachsen verurteilt die weiteren Verschärfungen der Wirtschaftsblockade gegen Kuba.

Am 6. und 7. November 2019 wurde ein weiteres Mal der Antrag Kubas gegen, die von den USA verhängte Wirtschafts-, Handels- und Finanzblockade, von der UN-Vollversammlung mit 3 Gegenstimmen, abgelehnt.

Zusätzlich zu der fast 60 Jahren bestehenden Blockade wurden die Sanktionen gegen Kuba in den letzten Monaten durch den US-Präsidenten zusätzlich verschärft. Bereits im Mai wurde der dritte Teil der "Helms-Burton"-Gesetze aus dem Jahr 1996 wieder aktiviert. Durch diese Festlegung wird es US-Bürgern ermöglicht, Ansprüche auf, nach dem Sieg der Revolution 1959 konfisziertem Eigentum, gerichtlich geltend zu machen. Des Weiteren wurde die Höhe der Geldüberweisungen nach Kuba auf 1.000 US-Dollar pro Quartal begrenzt. Familienmitglieder hoher Beamter und Mitglieder der Kommunistischen Partei Kubas dürfen gar keine Geldüberweisungen mehr erhalten. Außerdem wurde auch der Geldtransfer über die USA nach Kuba unter Strafe gestellt. Eine europäische Bank, welche über die eigene Niederlassung in den USA, Geld nach Kuba weiterleitet, macht sich nun strafbar. Damit wird versucht Kuba vom Devisenmarkt abzuschneiden. Zusätzlich kam es wieder zu einer Verschärfung der Reisebestimmungen für US-Bürger nach Kuba.

**Entscheidung des Parteitages**

angenommen: **X** abgelehnt:

überwiesen an: _____

Stimmen dafür: _____ dagegen: _____ Enthaltungen: _____

Bemerkungen: _____